



1

Freundschaften – Erzählen und Gestalten 9

- 1.1 Freundschaft im Alltag –
Erfahrungen austauschen und Standpunkte einnehmen 9
 - Stationen einer Freundschaft 9
 - Was bedeutet Freundschaft? 10
 - Freundschaft auf dem Prüfstand 12
 - Zerbrochene Freundschaften 15
- 1.2 Freundschaftsgeschichten – Erzählungen untersuchen 16
 - Gina Ruck-Pauquet*: Der Freund 16
 - Renate Welsh*: Herzlich willkommen! 19
 - Projektvorschlag: Über Freundschaftsbücher informieren 21
- 1.3 Freundschaftliche Mitteilungen – Vom Umgang mit E-Mail und SMS 23
 - Freundschaft per Mausklick – Klassenpartnerschaft 23
 - Kleine Wörter, vielseitig verwendbar – Pronomen 26
 - Brief, E-Mail, SMS, Telefon – Mitteilungsformen unterscheiden 28



2

Strittige Fragen in der Diskussion – Argumentieren und Überzeugen 29

- 2.1 Wir einigen uns – Diskutieren in der Klasse 29
 - Wünsche äußern 29
 - Entscheidungen finden 30
 - Behauptungen durch Argumente stützen 32
 - Diskussionsformen 34
 - Gesprächsverhalten untersuchen – Diskussionen beobachten 36
- 2.2 Störungen – Diskussionen in Erzählungen 37
 - Annika Thor*: Wie feiert man ein Klassenfest? 37
 - Hanna Hanisch*: Die Sache mit dem Parka 39
- 2.3 Diskussionsübungen 41
 - Gemeinsam eine Wahl treffen – Bezugswörter in Diskussionen 41
 - Mit unsachlichen Mitteln beeinflussen oder begründet überzeugen 43



3

Kinder gehen an die Öffentlichkeit – Berichten und Appellieren 45

- 3.1 Auch Kinder haben Rechte – Von Erfahrungen berichten 45
 - Ein Ereignis – Zwei Texte 46
 - Kinderrechte in verschiedenen Medien – Berichten und Recherchieren 48
- 3.2 Verletzte Rechte – Dokumente, Berichte und Reportagen 52
 - Kinderarbeit weltweit 52
 - Anti-Slavery International: Kinder in Schuldknechtschaft 54
 - Kinder vertreten ihre Interessen 58
 - Marianne Lienau*: Der Kinderbürgermeister von Aulla (Italien) 59
 - Projektvorschlag: Radioreportage 60
- 3.3 Projekt: Kinder sagen ihre Meinung – Öffentlich appellieren 61

SPRECHEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN



4

Die Umgebung erkunden – Beschreiben, sachlich formulieren

■ 4.1	Von Drahteseln und Stahlrössern – Genau beschreiben	65
	Mein Rad ist weg! – Gegenstände beschreiben	65
	Pack die Badehose ein – Wege beschreiben	68
	Ohne Luft läuft nichts – Vorgänge beschreiben	70
	Ein Unfall mit dem Fahrrad – Von Ereignissen berichten	72
■ 4.2	Rund um den Wald – Sachtexte erschließen	75
	Den Textinhalt erfassen	75
	Die wichtigsten Informationen in einer Mind-Map festhalten	77
	Die Sprache von Sachtexten untersuchen	78
	Diagramme verstehen	80
	Die Leistung von Tabellen erkennen	81
	Was ich über Sachtexte weiß – Lerntagebuch	83
□ 4.3	Projekt: Eine Broschüre erstellen	84

SPRECHEN • ZUHÖREN • SCHREIBEN



5

Neuartiges – Wörter bilden, Bedeutungen untersuchen

■ 5.1	Kuriose Erfindungen – Dinge, Figuren und Wörter	87
	Neue Dinge – Wörter neu zusammengesetzt	87
	<i>Christian Morgenstern</i> : Die Korf'sche Uhr	88
	<i>Hans Manz</i> : Erfindungen bewundern	90
	Aus Alt mach Neu – Ableitungen	92
	<i>Elias Canetti</i> : Der Verschlepper	94
	Neues richtig anwenden – Gebrauchsanleitungen	95
	Wörter stehen in Beziehung – Wortfamilien	100
	Eingedeutschtes Englisch – Ableitungen und Zusammensetzungen	101
■ 5.2	Sich beim Einkauf verkaufen – Wortbedeutungen untersuchen	103
	Eine Sache, viele Wörter – Wortfelder	103
	<i>Josef Guggenmos</i> : Der Tausendfüßler	103
	Mit Sprache und Bedeutung spielen – Mehrdeutige Wörter	104
	<i>Hans Manz</i> : Lass dich nicht gehen!	105
□ 5.3	Für Dinge werben – Mit Wörtern spielen	107
	<i>Friederike Lanzelsdorfer/Ernst Pacolt</i> : Schöne Wörter aus der Werbung	107
	<i>Ralph Schneider</i> : Kundendienst	107

NACHDENKEN ÜBER SPRACHE • NACHDENKEN ÜBER SPRACHE • NACHDENKEN



6

Detektivgeschichten – Sätze und Satzglieder

■ 6.1	Tatorte und Spuren – Satzglieder, Satzarten, adverbiale Bestimmungen	109
	Inspektor Sniff – Sachverhalte erfragen	109
	Beobachtungen – Satzglieder bilden Aussagen	110
	Spuren – Satzarten auf die Schliche kommen	113
	Fälle aufklären – Adverbiale Bestimmungen	116
	<i>John Miller</i> : Der Mord im Studio ...	116

6



■ 6.2	Personen und Gegenstände – Attribute erleichtern die Ermittlung	119
	<i>Thomas Mann: Tobias Mindernickel</i>	122
	<i>Mark Twain: Huckleberry Finn</i>	125
□ 6.3	Verwickelte Handlungen – Mit Blick auf den Satzbau lesen und schreiben	126
	Texte lesen – Adverbiale Bestimmungen und Attribute	126
	<i>Bertolt Brecht: Der Kirschdieb</i>	126
	Projekt: Detektivgeschichten schreiben	127

7

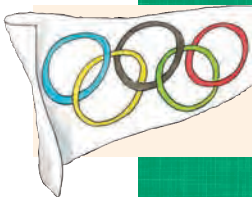
Überblick mit Punkt und Komma – Satzzeichen setzen

■ 7.1	Sprechen, schreiben, Zeichen setzen	131
	Satzzeichen bei der wörtlichen Rede	131
	Satzzeichen bei Aufzählungen	133
	Satzzeichen in Satzverbindungen	135
	<i>Mark Twain: Die schreckliche deutsche Sprache</i>	136
	<i>Sheila Och: Deutsche Sprache, schwere Sprache?</i>	137
■ 7.2	Ohne Punkt und Komma? – Satzzeichen in literarischen Texten	138
	<i>Friedrich Achleitner: frage- und rufzeichen</i>	138
	<i>Hans Manz: Aus der Satzzeichenlehre</i>	139
	<i>Hans Manz: Langes Warten</i>	139
	<i>Peter Jepsen: Komma!</i>	140
□ 7.3	Ohne Komma geht es nicht! – Kommaregeln anwenden	141
	<i>Sheila Och: Oma</i>	141
	<i>Manfred Mai: In einem fremden Land</i>	142

Vom Siegerkranz zur Goldmedaille – Richtig schreiben

■ 8.1	Der olympische Gedanke – Nomen kann man gut erkennen	143
	<i>F.C. Delius: Vier Londoner Limericks</i>	143
	Olympische Spiele – Nominalisierungen	144
	Ein heißes Eisen – Adjektive werden zu Nomen	148
	Paralympics – Adjektive im Superlativ	149
	<i>Achim Bröger: Ihr dürft mir nichts tun</i>	150
■ 8.2	Aktiv sein statt fernsehen! – Getrennt schreiben oder zusammenschreiben?	152
	<i>Bruno Horst Bull: Seltsame Strophe</i>	152
□ 8.3	Training mit Köpfchen – Übungen zu Fehlerschwerpunkten	155
	Sicherheit beim Abschreiben – Rechtschreibung am Computer	155
	Sicherheit beim freien Schreiben – Gleich und ähnlich klingende Laute	156
	Die Schärfung – Schreibung nach kurzen Vokalen	161
	<i>Rose Ausländer: April</i>	161
	Die Dehnung – Schreibung nach langen Vokalen	162
	Die Schreibung des s-Lautes – s, ss oder ß?	165

8

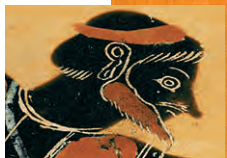




9

Das Blaue vom Himmel herunter ... – Lügengeschichten 167

- 9.1 **Münchhausen und Co. – Geschichten vorlesen und vergleichen** 167
 - Gottfried August Bürger: Münchhausen zwischen Löwe und Krokodil* 167
 - Gottfried August Bürger: Münchhausen auf Hirschjagd* 170
 - Sid Fleischman: McBroom und die Stechmücken* 171
 - Franz Hohler: Der Granitblock im Kino* 172
 - Dumitru Tsepeneag: Der Lügner* 173
 - Projekt: Einen Vorlesewettbewerb vorbereiten 176
- 9.2 **Wer einmal lügt ... – Wörter und Wendungen der Lügensprache** 177
 - Ursel Scheffler: Der Lügenbeutel* 177
 - Die gesamte Lügenbande 178
 - Lügen in Sprichwörtern 180
- 9.3 **Flunkern und Fabulieren – Schreibversuche** 181
 - Bei den Geschichtenerzählern abgucken 181



10

Helden aus frühen Zeiten – Sagen untersuchen und neu gestalten 185

- 10.1 **Antike Heldensagen – Lesen, verstehen und darstellen** 185
 - Theseus, Ariadne und der Minotaurus 185
 - Die Fahrt nach Kreta 186
 - Der Kampf mit dem Minotaurus 188
 - Die Heimkehr 189
 - Die Insel Kreta, der Palast des Königs Minos und das Labyrinth 192
- 10.2 **Drachensagen – Nacherzählen und einfallsreich verändern** 193
 - Das Nibelungenlied – Die Siegfried-Sage nacherzählen 193
 - Wie Siegfried den Drachen erschlug und den Nibelungenhort gewann 194
 - Bilbo Beutlin – Hör szenen aufnehmen 197
 - John Ronald R. Tolkien: Der kleine Hobbit* 197
 - Chinesisches Märchen: Der Drache nach dem Winterschlaf 199
- 10.3 **Sagenhafte Orte – Lokale Sagen recherchieren** 201
 - Die Siegfried-Sage im Siebengebirge 201
 - Projektvorschlag: Lokalsagen 202

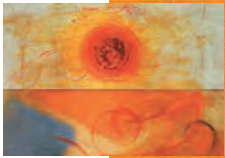


11

Tiere, die wie Menschen handeln – Fabeln verstehen und verändern 203

- 11.1 **Immer wieder neue Fabeln – Fabelmerkmale kennen lernen** 203
 - Gotthold Ephraim Lessing: Der Wolf und das Schaf* 204
 - Rudolf Kirsten: Fuchs und Hase* 206
 - Helmut Arntzen: Der Wolf, der zum Bach kam* 206
 - Jean de La Fontaine: Die Grille und die Ameise* 208
 - Gotthold Ephraim Lessing: Der Hamster und die Ameise* 209
 - Joachim Ringelnatz: Die Ameisen* 209
 - Martin Luther: Vom Löwen, Fuchs und Esel* 210

11



■ 11.2	Fabeln umschreiben, erfinden und illustrieren	211
	<i>Rafik Schami</i> : Das letzte Wort der Wanderratte	211
	<i>Phädrus</i> : Der Hund und der Wolf	212
	<i>Helmut Arntzen</i> : Das Kaninchen und der Hase	213
	Schweinereien – Tiernamen als Schimpfwörter und sprachliche Bilder	214
	<i>Iwan Krylow</i> : Warum das Schwein weinte	214
	<i>Wilhelm Hey</i> : Sau	214
	<i>Gotthold Ephraim Lessing</i> : Die Eiche und das Schwein	215
	Übermut tut selten gut – Sprichwörter und Redewendungen	216
□ 11.3	Projekt: Ein Buch rund um Fabeln gestalten	217

**Lyrische Landschaften –
Gedichte und Bilder vergleichen und gestalten**

■ 12.1	Bilder der Natur – Untersuchen, fantasieren und beschreiben	219
	<i>Matthias Claudius</i> : Abendlied	220
	<i>Zbigniew Lengren</i> : Mutters Augen	222
	<i>Ilse Kleberger</i> : Sommer	223
	Traumlandschaften – Fantasiereisen	224
	<i>Mascha Kaléko</i> : Der Mann im Mond	224
	<i>Max Kruse</i> : Mond	224
	Bilder beschreiben	225
■ 12.2	Die Farben der Jahreszeiten – Gedichte verdichten Sprache	227
	<i>Johann Wolfgang Goethe</i> : Gedichte	227
	<i>Johann Gaudenz von Salis-Seewis</i> : Winterlied	228
	<i>Georg Britting</i> : Feuerwoje jeder Hügel	230
	<i>Eduard Mörike</i> : Er ist's	231
	<i>Theodor Fontane</i> : Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland	232
	Wir schreiben Gedichte	233
□ 12.3	Projekt: Monat für Monat – Ein lyrischer Kalender entsteht	235
	<i>Erich Kästner</i> : Der Januar, <i>Detlev von Liliencron</i> : Märztag	235
	<i>Christa Busta</i> : Der Sommer, <i>Marie Luise Kaschnitz</i> : Tritte des Herbstes	236
	<i>Robert Walser</i> : Sommer, <i>Mascha Kaléko</i> : Ein welches Blatt	236
	<i>Friedrich Hebbel</i> : Herbstbild, <i>Ursula Wölfel</i> : Oktober	237
	<i>Annette von Droste-Hülshoff</i> : Winter, <i>Joseph von Eichendorff</i> : Weihnachten	237

12



**Theater –
Szenen schreiben, proben und aufführen**

■ 13.1	„Ein Fremder kam nach Buchara“ – Figuren und Handlung einer Geschichte weiterentwickeln	239
	Nach <i>Leo Tolstoi</i> : Ein Fremder kam nach Buchara	240
■ 13.2	Von der Erzählung zum Drama – Szenen schreiben	244
	Haltet den Dieb! – Die erste Szene des Stückes	244
	<i>Hanna und Rolf Hanisch</i> : Ein Fremder kam nach Buchara	244
	Die Handlung ausgestalten – Dialoge schreiben	246

13

13



□ 13.3	Das Stück inszenieren – Tipps, Tricks und Übungen	250
	Auf der Bühne sprechen	250
	Theater: Mehr als Worte	252
	Vom Textbuch zur Aufführung	253
	Requisiten, Bühnenbild und Beleuchtung	254
	Beobachten und Soufflieren	255
	Mehrere Fächer in einem Projekt – Einen Fahrplan erstellen	256

„Hexen hexen“ in Film und Roman – Medien vergleichen

■ 14.1	Der Film und seine Wirkung – Figuren, Handlung und Filmbilder untersuchen	257
	Hexen in verschiedenen Medien	257
	Die Figuren im Film „Hexen hexen“	258
	<i>Roald Dahl</i> : Bemerkungen über Hexen	258
	Die Handlung des Films	259
	Die Wirkung von Filmbildern	262
	Den Film aufmerksam ansehen	263
■ 14.2	Jugendbücher als Filmvorlage	264
	Der Jugendroman „Hexen hexen“ – Szenen im Vergleich	264
	<i>Roald Dahl</i> : Meine Großmutter	264
	Ein Jugendbuch vorstellen	266
□ 14.3	Projekt: Eigene Drehbuchszenen schreiben	267

14



Lernen lernen – gewusst wie!

■ 15.1	Klassenarbeiten vorbereiten	269
	Die Zeit sinnvoll einteilen	269
	Die Vorgehensweise überdenken	271
	Lernstoff auf Abruf – Einen Stichwortzettel herstellen	272
	Den Ernstfall proben – Selbstständig üben	273
■ 15.2	Informationen finden und verstehen	275
	Gewusst wo! – Nachschlagewerke nutzen	275
□ 15.3	Einen Kurzvortrag halten – Informationen anschaulich darstellen	277
	Einen Vortrag vorbereiten	277

15

Orientierungswissen

1	Sprechen – Zuhören – Schreiben	279
2	Nachdenken über Sprache	283
3	Lesen – Umgang mit Texten und Medien	295
4	Arbeitstechniken und Methoden	298
	Textartenverzeichnis	299
	Autoren- und Quellenverzeichnis	300
	Bildquellenverzeichnis	302
	Sachregister	302